

Unsere Gesellschaft lebt von der Treue seiner Bürger zum Recht und Gesetz. Mehr noch bestimmen ungeschriebene Werte den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Da auch der Staat und die Justiz nicht fehlerfrei sind, ist es unsere Bürgerpflicht, diese auf den Sinn und Zweck unserer Grundlagen zu verpflichten und hinzuweisen.

Grundsatz Nr. 10

Nur der demokratische Staat und seine befugten Organe haben das Recht, verbindliche Regeln für alle zu beschließen und durchzusetzen.

Das bedeutet: Persönliche oder gruppenbezogene Ehr- und Moralvorstellungen begründen keine Allgemeinverbindlichkeit. Organisationen und Religionsgemeinschaften, die solches beanspruchen, sind verfassungswidrig.

Denn: „Der Staat lebt von Voraussetzungen, die er nicht geschaffen hat“ (und nicht schaffen kann)

Ernst-Wolfgang Böckenförde
Verfassungsrichter a. D.

Mitmachen!

Wenn Sie Anregungen zum Thema haben, freuen wir uns auf Ihre Meinung, die Sie uns per E-Mail oder auch persönlich bei den regelmäßigen Stammtischen der Dresdner AfD-Ortsgruppen in Ihrer Nähe mitteilen können.

Wer noch mehr tun will, kann unsere Arbeit auch mit einer Spende unterstützen:

AfD Kreisverband Dresden
Konto 225735113, BLZ 85050300
IBAN: DE86850503000225735113
Ostsächsische Sparkasse Dresden

Natürlich freuen wir uns auch über jeden, der uns sonst helfen und unterstützen will, als Mitglied oder Förderer.

Der Vorstand des AfD Kreisverbands Dresden ist jederzeit zu entsprechenden Gesprächen bereit. So erreichen Sie uns:

Alternative für Deutschland
Geschäftsstelle Kreisverband Dresden
Wilsdruffer Straße 11
01067 Dresden
Telefon 0351/32300596
vorstand@afd-dd.de
www.afd-dd.de

Alternative
für
Deutschland

Unser Recht muss unser Recht bleiben.



10 Grundsätze zum Leben in Deutschland und zur Religionsfreiheit.

Alternative
für
Deutschland